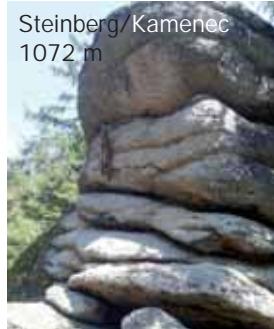


Wander- und Ausflugsziele, Sehenswürdigkeiten



2009 wurde gemeinsam mit dem tschechischen Verein PIETAS aus Velesin ein virtueller Friedhof im Internet unter anderem auch für Buchers installiert. Unter www.pietasamfi.eu können Nachkommen Informationen über ihre Verstorbenen abrufen, soweit diese bis jetzt eingetragen wurden. Jeder kann sich bei PIETAS anmelden und seine in Buchers verstorbenen Angehörigen eintragen.

Die Hochebene rund um Buchers bietet schöne Wanderwege und Kraftplätze in unberührter Natur, die zum Verweilen einladen. Auch im Winter findet der sport- und naturbegeisterte Besucher Entspannung und Erholung auf gut gespurten Loipen.



Steinberg/Kamenc
1072 m



Georgiendorfer teich



Dreiländersäule



Reste Glasofen Theresienhütte



Jägerhüttenberg/Myslivna, 1040 m

Gaststätten und Unterkünfte in der Umgebung



Gasthaus Zeiler
Karlstift 36
3973 Karlstift/Österreich
Tel.: +43(0)2816 235
Entfernung zu Buchers: ca. 5 km



Nordwaldhof Bauer KG
Bad Großpertholz 34
3972 Bad Großpertholz/Österr.
Tel. 0664/2209923
Mail: nordwaldhof@nordwaldhof.at
Web: www.nordwaldhof.at
Entfernung zu Buchers: ca. 14 km



Waldviertler-Hof
Franz Diebl-Straße 41
3921 Langschlag/Österreich
Tel.: +43(0)2814 8286
Mail: hotel@waldviertler-hof.at
Web: www.waldviertler-hof.at
Entfernung zu Buchers: ca. 16 km



Hotel Rockenschaub
Das Verwöhnhotel für Deine Auszeit
1000 Meter über dem Alltag
Roswitha & Franz Rockenschaub
4252 Liebenau 5
Tel.: 0043 (0)7953 247 Fax: DW - 6
info@hotel-rockenschaub.at
www.hotel-rockenschaub.at
Entfernung zu Buchers: ca. 19 km



Pension Lesovna Zofin
Pohorska Ves 24
382 83 Lesovna Zofin/CZ
Hradebni 20
Tel.: +420 724950 830
Mail: penzion@lesovnazofin.cz
Web: www.lesovnazofin.cz
Entfernung zu Buchers: ca. 15 km



Penzion Baronuv most
Pohorská Ves 8,
383 83 Pohorská Ves
+420 724 580 454
+420 723 116 939
baronuvmost@seznam.cz
www.baronuvmost.cz
Entfernung zu Buchers: ca. 4 km



Penzion Jeleni Vyhlička
Janova Ves 2
38283 Pohorska Ves/CZ
Tel.: +420 380426999
Mail: info@penzionjelenivyhlicka.cz
Web: www.penzionjelenivyhlicka.cz
Entfernung zu Buchers: ca. 10 km



Privatunterkunft
Pohori na Sumave/CZ
Tel.: +420 724 690 268
Mail: cihpetr@seznam.cz
Web: www.pohori.unas.cz/



Gasthaus Affenzeller
Mairspindt 38, 4263 Windhaag
Tel. 0 79 43/272, 0664/9781136
www.gasthaus-affenzeller.com
Mo + Di Ruhetag
Entfernung zu Buchers 24 km

Lukawirt

Hausmannskost
Di + Mi geschlossen

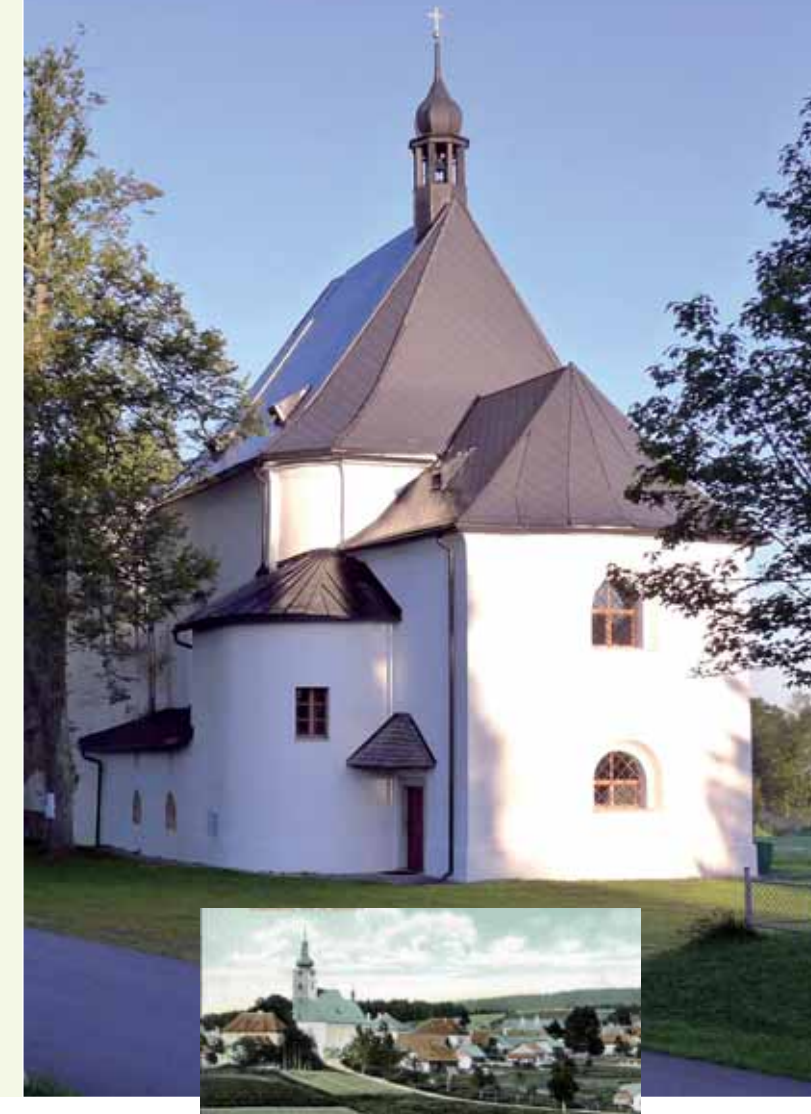
Lukawirt
Monika Hackl
4251 Sandl, Eben 9
Tel. 07944 / 8300
Entfernung zu Buchers 18 km

Zahlreiche Veranstaltungen sowie Gottesdienste finden im Jahreskreis statt. Nähere Infos auf unserer Homepage [www. bucherser-heimat-verein.at](http://www.bucherser-heimat-verein.at)



Buchers

ein Ort mit Vergangenheit soll Zukunft haben



www.bucherser-heimat-verein.at



Geschichtliches über Buchers

- 1400** Errichtung der „Langen Straße“ zwischen Pertholz und Freistadt.
- 1524** Erste urkundliche Nennung von Pohorzie im Bezug auf den Bucherserbach.
- 1564** Bezeugung eines Gasthauses namens Buchenstube an der „Langen Straße“.
- 1718** Buchers wird zum ersten Mal durch den Glashüttenschreiber Merbeth schriftlich erwähnt.
- 1740** Erstbesiedelungen von Buchers in Pinau (nahe Stadlberg). Zu dieser Zeit wurden auch 12 Häuser entlang der „Langen Straße“ gebaut.
- 1758** Planmäßige Anlegung des 918m hoch, in einem Talkessel gelegenen Ortes Buchers.
- 1779** Errichtung einer hölzernen Kapelle im Ort.
- 1783** Baubeginn der neubarocken Kirche „Jungfrau Maria vom guten Rat“. Baumeister war Ing. Riemer. Die Kirche wurde an Maria Namen, dem 12. Sept. 1792 geweiht.
- 1791** Erhebung Buchers zum Markt. Von nun an durfte ein Wappen geführt werden.
- 1862** Mit 1.949 Einwohnern hatte Buchers seine höchste Bevölkerung.
- 1890** Die Gemeinde bestand aus 186 Häusern mit 1.323 Einwohnern.
- 1892** Errichtung einer Straßenbeleuchtung, der Stromversorgung und einer Telefonleitung.
- 1923** Entstand der Name Pohorí na Sumave. Buchers umfasst zu diesem Zeitpunkt eine Katasterfläche von 2.636 Hektar, auf der 11 Ortschaften verteilt waren.

- 1938** Nach der deutschen Besetzung wurden die Tschechen vertrieben.
- 1946** Vertreibung der Deutschen durch die Tschechen. Darauf wurden Slowaken in Buchers angesiedelt und der Ort zum großen Teil abgerissen.
- 1950** Lebten in Pohori nur noch 72 Einwohner. Von den ursprünglichen Häusern waren nur mehr 23 erhalten.
- 1955** Völlige Isolation und die daraus resultierende Räumung des Ortes.
- 1978** Die noch vorhandenen Häuser wurden durch die Armee zerstört.
- 1999** Einsturz des Kirchturms auf das Langhaus, welches dadurch, bis auf die Außenmauern, vollkommen zerstört wurde.
- 2005** Erste grenzüberschreitende Kontakte und Veranstaltungen mit Tschechien.
- 2009** **Gründung des Bucherser Heimat Vereins.** In diesem Jahr wurde die Renovierung des Kriegerdenkmals des 1. Weltkrieges durchgeführt und mit der Konservierung des noch vorhandenen Kirchenbaus begonnen.
- 2010** Start der Außenrenovierung der vorhandenen Bausubstanz der Kirche.
- 2011** Beginn der Instandsetzung des Altarraumes.
- 2013** Wiederherstellung des Friedhofes.
- 2016** Glockenweihe und Anbringung der Glocke im Turm über dem Presbyterium.
- 2018** Beantragung des Ansuchens zur Förderung der Wiederherstellung des Kirchenbaues.

Der Bucherser Heimatverein verbindet, was einst getrennt wurde

Bereits vor der Gründung des Vereins gab es Bestrebungen, den Kontakt mit unseren tschechischen Nachbarn wieder herzustellen und zu pflegen.

die faszinierende Naturlandschaft in das Projekt mit ein zu beziehen. So sollen in einem Themenweg die ehemaligen elf Orte um Buchers miteinander verbunden und die für die Entstehung des Ortes damalige „Glaserzeugung“, „Hinterglasmalerei“ und „Holztrift“ in ihrer zeitgeschichtlichen Bedeutung veranschaulicht werden.



2009 wurde auf Initiative von Erich Altmann, Gerhard Pauer und Gerhard Bachofner der „Bucherser Heimatverein (BHV)“ gegründet. Zusammen mit dem Episkopat in Budweis wurde vom Verein nicht nur der Abriss der total desolaten Kirche verhindert – sie wurde unter Denkmalschutz gestellt – sondern auch die schrittweise Instandsetzung in Angriff genommen. Diese „Maria vom guten Rat“ geweihte Wallfahrtskirche ist ein Mahnmal der Vergangenheit, die seit jeher für viele Besucher ein Kraft- und Gnadenort für Trost, Hoffnung und Dank ist. Buchers entwickelte sich zu einem Begegnungsort, wo Grenzen abgebaut und Vorurteile jeglicher Art sich zu produktiver Zusammenarbeit entwickelten.

Ein großes Ziel des BHV ist es, das zerstörte Kirchenschiff und den eingestürzten Kirchturm der Wallfahrtskirche wieder Instand zu setzen. Der Wiederaufbau, der nur mit internationaler Unterstützung bewerkstelligt werden kann, ist eine logische Konsequenz der bisherigen Vereins-Aktivitäten. Um Ort und Kirche weiteren Generationen zu erhalten, gilt es,



Kriegerdenkmal 1. Weltkrieg, renoviert 2009



Luftaufnahme 2017



Kirchenruine 2014



Umgebung Buchers 2012

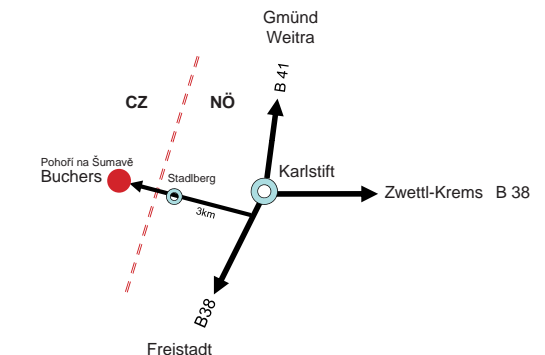


Bucherser Kirtag 2015

Besuchen Sie auch unser Kirchenkaffee



Als Ort der Begegnung und des Auftankens hat sich das „Kirchenkaffee“ im umgestalteten Oratorium der Kirche entwickelt. Ab Ostern bis Ende Oktober ist dies jeden 1. und 3. Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Wanderer, Radfahrer oder wer eben gerne eine kleine Pause einlegen möchte, kann sich in gemütlichem Rahmen bei Kaffee und Kuchen ein wenig stärken und mit anderen ins Gespräch kommen. Der Kaffeehausservice kann auch für Taufen, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten bestellt werden. Regionale Mehlspeisen und erlesene Weine werden dem Gast serviert.



Impressum: Bucherser Heimat Verein
Obmann Erich Altmann, A-3973 Karlstift, Stadlberg 16
Tel. 0664 5477755, E-mail: bhv@gmx.at



Bucherser Kirche mit Volksschule ca. 1990



Hochaltar 1919



Buchers-Unterer Dorfplatz ca. 1920

